



Antrag

für die Genehmigung von Schlachtungen im Herkunftsbetrieb
gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa der VO (EG) Nr. 853/2004

Antragsteller/in:

Herkunftsbetrieb Schlachtbetrieb Mobile-Einheit-Betreiber o. a.

Name, Vorname

Straße Nr.

PLZ Ort

Betriebsnr.

Ggfs. Zulassungsnr.

Kontakt (Rufnummer + ggfs. E-Mail)

Ich beantrage die Genehmigung der Schlachtung im Herkunftsbetrieb für bis zu¹

- _____ (Anzahl) Hausrindern oder
 _____ (Anzahl) Hausschweinen oder
 _____ (Anzahl) Pferden/Eseln

je Schlachtvorgang auf dem unten genannten Herkunftsbetrieb unter Verwendung der mobilen Einheit mit dem *amtlichen Kennzeichen* _____ und *Fahrgestellnummer* _____.

¹ maximal 3 Hausrinder, außer Bisons, oder 6 Hausschweine oder 3 als Haustiere gehaltene Equiden (Pferde, Esel)

Dienstgebäude:

Salzburger Straße 64
83435 Bad Reichenhall
Buslinie 4 - Mayerhof ab
Bahnhof Bad Reichenhall

Telefon-Zentrale:

T: +49 8651 773-0
F: +49 8651 773-111
poststelle@lra-bgl.de
www.lra-bgl.de

Besuchszeiten:

Mo. – Mi. 08:00 – 14:00 Uhr
Do. 08:00 – 16:00 Uhr
Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Bankverbindungen:

Sparkasse Berchtesgadener Land
IBAN DE64 7105 0000 0000 67
BIC BYLADEM1BGL

Volksbank Raiffeisenbank OBB Südost
IBAN DE17 7109 0000 0001 0011 59
BIC GENODEF1BGL

- Eignungsprüfung der Mobilen Einheit erforderlich (Antrag beigefügt) oder
- Eignungsprüfung der Mobilen Einheit bereits durchgeführt (Bescheinigung beigefügt)

- Ich beantrage die Genehmigung zur Entblutung außerhalb der mobilen Einheit.
- Ich beantrage die Genehmigung gemäß §12 Tierschutzschlachtverordnung mittels Kugelschuss (ganzjährig in Freilandhaltung gehaltene Rinder).

Herkunftsbetrieb (bitte angeben, sofern nicht mit Antragsteller/-in identisch)

Name, Vorname _____ Betriebsnr. _____

Straße Nr. _____ PLZ Ort _____

Ort, Datum

Antragsteller/in

Anlagen:

- Vereinbarung über die beabsichtigte Schlachtung im Herkunftsbetrieb zwischen dem oben genannten Herkunftsbetrieb (Tierbesitzer) und dem nachfolgend genannten Schlachtbetrieb: bitte *Name und Adresse angeben*

- Nutzungskonzept für die Mobile Einheit mit namentlicher Nennung der Verantwortlichen
- Antrag bzw. Bescheinigung der Eignungsprüfung der Mobilen Einheit
- Ggf. Antrag auf Betäubung mit Kugelschuss (Rinder in ganzjähriger Freilandhaltung), ggf. vorhandene Schießerlaubnis
- Sachkundenachweis des Tierhalters bzw. der Personen, welche anlässlich der Schlachtung tätig werden sollen (der Sachkundenachweise Handhabung und Pflege entfällt, wenn keine von der üblichen Haltung getrennte Unterbringung der Tiere erfolgt)